



Asia Maritime Transparency Initiative

China steuert die Welt in Richtung Krieg

Satellitenbilder zeigen, wie China das Südchinesische Meer ebenso übernimmt wie andere Handelswege weltweit. Sowohl die Geschichte als auch die Prophezeiungen der Bibel lassen erkennen, warum dies äußerst gefährlich ist

- Gerald Flurry
- [09.06.2016](#)

Die Spannungen steigen zwischen China und Amerika.

Seit Xi Jinping seine Funktion als Generalsekretär der Kommunistischen Partei Chinas übernommen hat, militarisiert seine Regierung das Südchinesische Meer und arbeitet daran, die Vereinigten Staaten aus Ostasien zu verdrängen. In zwei Inselketten, den Paracelsus-Inseln und den Spratly-Inseln, errichtet China eine Reihe künstlicher Inseln, knappe 1.300 Kilometer von der chinesischen Küste entfernt. Auf diesen Inseln werden Flakbatterien installiert und Kampffjets stationiert.

Die Spratly-Inseln werden von den Philippinen, Malaysia, Taiwan und Vietnam beansprucht. China ignoriert diese territorialen Ansprüche und tritt dabei aggressiv und provokativ auf.

Diese militarisierten Inseln fungieren jetzt als vorgeschobene Einsatzbasen für Pekings Kampfansage an sieben Jahrzehnte amerikanischer Marine-Dominanz im pazifischen Raum. DAS SOLLTE DIE WELT IN SCHRECKEN VERSETZEN

JEDES JAHR PASSIERT HANDELSWARE IM WERT VON 5,3 BILLIONEN USD DAS SÜDCHINESISCHE MEER DAS IST IN ETWA EIN DRITTEL DES WELTSEEHANDELS! Seit der Niederlage Japans im Zweiten Weltkrieg beschützt Amerika diesen ENTSCHEIDEND WICHTIGEN HANDELSWEG und brachte Frieden in diesen Teil der Welt. Nun, da sich das amerikanische Militär zurückzieht, treten andere Großmächte auf den Plan, um das Vakuum zu füllen. DIES WIRD DEN HANDEL RUND UM DIE WELT DRAMATISCH BEEINFLUSSEN, BESONDERS DEN HANDEL DER USA.

Ein Handelskrieg geht häufig einem konventionellen Krieg voraus. Das geschah auch kurz vor dem Zweiten Weltkrieg – vor allem in Asien.

Seit der Zeit vor dem Koreakrieg besteht Chinas Strategie darin, einen Sicherheitspuffer zu etablieren, der weit vor der eigenen Küste beginnt und das gesamte Südchinesische Meer umfasst. Chinas gegenwärtige militärische Aufrüstung im Bereich der Paracelsus- und der Spratly-Inseln bringt China hierbei weiter voran.

„China will eine Badewanne“, sagt Marc Lanteigne, *Senior Research Fellow* am Norwegischen Institut für internationale Angelegenheiten. „China will Gewässer, über die es verfügen kann, sodass Militär- und Polizeischiffe darin operieren können, ohne sich über die Anwesenheit der USA oder der Philippinen oder vietnamesischer oder indischer Seestreitkräfte kümmern zu müssen.“

China schüchtert die Völker Südostasiens ein und zwingt sie somit, sich seinem Willen zu fügen. Sie müssen tun, was China will.

ALLES BEWEGT SICH IN RICHTUNG KRIEG.

Inbesitznahme der Seetore

Was heute geschieht, erinnert stark an die Ereignisse in Südostasien in den 1940er Jahren unter dem Kaiserlichen Japan.

Kaiser Hirohito und Premierminister Hideki Tojo versuchten, die Völker Südostasiens in eine Großasiatische Wohlstandssphäre zu bewegen, sodass sie den Einfluss des Westens aus Asien würden verdrängen können.

Zwischen 1930 und 1941 gründete Japan ein Schattenreich wirtschaftlicher Allianzen und Spionagenetze in ganz Südostasien. Dieses Schattenreich sollte die Grundlage der von Tokio geplanten Großasiatischen Wohlstandssphäre sein. Japans nächster Schritt bestand in der Errichtung eines tatsächlichen asiatischen Reiches – unter Anwendung militärischer Gewalt!

Als der Zweite Weltkrieg begann, beanspruchte das Japanische Reich das gesamte Südchinesische Meer und errichtete Militärstützpunkte in einigen der gleichen Archipele, die China heute militarisiert. Eine japanische U-Boot-Basis auf der Insel Taiping Dao in der Spratly-Inselkette diente als temporäre Basis für die japanische Invasion der Philippinen, Niederländisch-Indiens (heute Indonesien) und der Föderation Malaya (jetzt Teil Malaysias). Diese Basis spielte eine entscheidende Rolle in Japans Strategie, die alliierte Schifffahrt in der Region zu unterbinden.

DER SIEG DER ALLIIERTEN ÜBER NAZI-DEUTSCHLAND UND DAS JAPANISCHE KAISERREICH IM ZWEITEN WELTKRIEG HING DAMIT ZUSAMMEN, DASS DIE ALLIIERTEN DIE WELTWEIT STRATEGISCH WICHTIGSTEN SEETORE KONTROLLIERTEN WIE BEISPIELSWEISE PANAMA, GIBRALTAR UND SINGAPUR. In den vergangenen Jahrzehnten jedoch gelangten China und die Europäische Union in den Besitz der meisten Seetore weltweit.

DIE ZUKUNFT WIRD ZEIGEN, WIE LEBENSGEFÄHRLICH DIESE VERÄNDERUNG IST!

Vor dem japanischen Angriff auf Pearl Harbor war das Einzige, das zwischen Japan und der vollständigen Herrschaft über Südostasien stand, das Vereinigte Königreich. Die Briten schlossen den Bau der massiven *Sembawang Naval Base* in Singapur 1939 ab. Diese Basis war als ein Aufmarschgebiet für die Verteidigung Indiens und der strategischen Straße von Malakka im Falle einer japanischen Invasion gedacht.

Der britische Premierminister Winston Churchill nannte Singapur das „GIBRALTAR DES OSTENS“. Es sollte eine uneinnehmbare Festung sein, genutzt, um den Frieden in Ostasien zu wahren.

Zwei Monate nach der Bombardierung von Pearl Harbor waren die Japaner in der Lage, Singapur zu erobern.

Dies markierte den Beginn einer Periode von nahezu apokalyptischer Gewalt in Südostasien. Viele Historiker betrachten den Fall Singapurs als den Anfang vom Ende des Britischen Weltreichs. Das Japanische Reich wurde schließlich von den Vereinigten Staaten besiegt, aber der britische Einfluss in der Region war stark vermindert worden. Amerika übernahm allmählich die Rolle des Britischen Weltreichs, indem es die Kontrolle über die lebenswichtigen Handelsrouten durch Südostasien übernahm.

Im Jahr 1965, als Singapur die von Großbritannien unterstützte Malaiische Föderation verließ, um seine Unabhängigkeit zu erklären, gab Großbritannien den Marinestützpunkt in Sembawang freiwillig endgültig auf. Jetzt streckt sich *China* nach Singapur aus und versucht, seine Kontrolle über die Straße zu festigen.

Großbritannien übergab sogar den Schatz des Südchinesischen Meeres, Hongkong, 1997 der Volksrepublik China. Nun da die US-Militärpräsenz in der Region drastisch reduziert worden ist, beansprucht CHINA DAS GESAMTE SÜDCHINESISCHE MEER ALS SEIN EIGENTUM!

Durch den Aufbau künstlicher Inseln auf Korallenriffen in der Spratly-Inselkette und der Installation von Boden-Luft-Raketen-Batterien in der Kette der Paracelsus-Inseln errichtet China *ein neues strategisches Meerestor*. Öltanker und andere Schiffe passieren die Spratly- und Paracelsus-Inseln auf dem Weg durch das Südchinesische Meer, nachdem sie die Straße von Malakka passiert haben.

WER DIESE WICHTIGEN SEETORE KONTROLLIERT, KONTROLLIERT EIN DRITTEL DES WELTWEITEN SEEHANDELS

Was die Prophezeiung vorhersagt

Um wirklich die Bedeutung dessen zu begreifen, was hier geschieht, müssen wir die Prophezeiungen der Bibel verstehen.

Gott gab dem Volk Israel in 5. Mose 28 eine ernüchternde Warnung. Wenn das Volk ihm nicht gehorchen und sich stattdessen der Sünde zuwenden würde, würde er die strategischen Seetore der Welt ihren Feinden übergeben. DIESE FEINDE WÜRDEN DIESE SEETORE NUTZEN, UM DAS BIBLISCHE ISRAEL ZU BELAGERN UND ZU VERSKLAVEN: „Sie wird dich belagern in allen deinen Städten, bis deine hohen und festen Mauern fallen, auf die du vertraust in deinem ganzen Land. Und wenn sie dich belagert in allen deinen Städten, in deinem ganzen Land, das dir der HERR, dein Gott, gegeben hat [...]“ (Vers 52, Zürcher Bibel).

Diese Warnung gilt nicht nur einem längst vergangenen Volk. Sie gilt als Prophezeiung *den heutigen Nachkommen Israels!* Zwei Nationen insbesondere repräsentieren Israel in dieser Endzeit: Amerika und Großbritannien. Glauben Sie nicht mir – überzeugen Sie sich selbst davon. Gerne senden wir Ihnen hierzu ein kostenloses Exemplar von Herbert W. Armstrongs Buch [Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung](#) zu. Dort finden Sie eine Fülle an Beweisen für unsere Position.

Diese Nationen sind in unseren Tagen voller schrecklicher Sünden und Gott wird sie dafür ZURECHTWEISEN! Diese Prophezeiung und einige andere offenbaren, dass Gott Feinde aus dem Ausland senden wird, um Amerika und

Großbritannien zu *bestrafen!*

Wir können bereits sehen, wie diese Prophezeiung sich ihrer Erfüllung naht: Die Europäische Union bahnt sich ihren Weg nach Südamerika und vereinbart dabei Handelsabkommen, die für die Vereinigten Staaten den Verlust von Geschäften bedeuten. Russland und China militarisieren die wichtigsten Handelsrouten des asiatischen Kontinents.

DIE PROPHEZEIUNG WIRD VOR UNSEREN AUGEN ERFÜLLT! Amerikas Feinde sichern Schifffahrtswege und schaffen wirtschaftliche Allianzen, die es ihnen sehr bald ermöglichen werden, Amerikas Versorgungsleitungen zu kappen. BALD WIRD ES AMERIKA UNMÖGLICH SEIN, ÖL UND ANDERE LEBENSNOTWENDIGE GÜTER ZU IMPORTIEREN.

Großbritannien und die Juden im Nahen Osten wird ein ähnliches Schicksal ereilen.

Beginn der Großen Trübsal

Die Prophezeiungen der Bibel beschreiben eine Zeit der „großen Trübsal“ – eine endzeitliche Leidensperiode, wie sie die Menschheit noch nie zuvor erlebt hat (Matthäus 24,21; Daniel 12,1). Viele andere Bibelstellen zeigen, dass die Nationen, die hierbei am meisten zerstört werden, Amerika, Großbritannien und der jüdische Staat Israel sein werden.

In der Vergangenheit glaubten wir, diese Trübsal beginne, wenn diese drei Nationen militärisch angegriffen würden. Hesekiel 4 beschreibt jedoch den Anfang der Trübsal als eine *wirtschaftliche Belagerung* dieser Nationen.

Betrachten wir die Prophezeiung genauer: „Und du, Menschenkind, nimm dir einen Ziegelstein; den lege vor dich hin und entwirf darauf die Stadt Jerusalem und MACHE EINE BELAGERUNG: Baue ein Bollwerk um sie und schütte einen Wall gegen sie auf und schlag ein Heerlager auf und stelle Sturmböcke rings um sie her. Nimm dir aber eine eiserne Platte und lass sie eine eiserne Mauer sein zwischen dir und der Stadt und richte dein Angesicht gegen sie und belagere sie. Das sei ein Zeichen dem Hause Israel“ (Hesekiel 4,1-3).

Das „Haus Israel“ bezieht sich in erster Linie nicht auf die Juden, sondern auf die modernen Nachkommen Israels, insbesondere die Vereinigten Staaten und Großbritannien. Hier wird eine Belagerung gegen das Haus Israel dargestellt. Es wird prophezeit, dass EIN DRITTEL dieser Nationen *wirtschaftlich* und als Gesellschaft durch eine Belagerung vernichtet werden wird! Andere Prophezeiungen weisen darauf hin, dass diese Belagerung eine wirtschaftliche Katastrophe verursachen wird, die in einem unbarmherzigen Wettrennen und in Kämpfen um Nahrung und das nackte Überleben münden wird!

Ein ‚Markt der Nationen‘

Jesaja 23 beschreibt einen mächtigen „Markt der Nationen“, dem sowohl europäische als auch asiatische Länder angehören, darunter Russland, China und Japan (Kasten: [„Der große ‚Markt der Nationen‘“](#)).

Die Ereignisse bewegen sich in Richtung der Erfüllung dieser Prophezeiung. In den letzten Jahren überholte die Europäische Union in ihrer Wirtschaftskraft die USA und Japan in ihrer Rolle als Chinas größtem Handelspartner. China und Europa haben in den letzten Jahren viele gemeinsame Unternehmungen in Angriff genommen, darunter eine richtungsweisende Vereinbarung zwischen Deutschlands größter Börse und Chinas Devisenhandelssystem im Jahr 2015, was die finanziellen Verbindungen zwischen den beiden Seiten deutlich verstärkt.

Ein deutscher Top-Banker, Folker Hellmeyer, Chefvolkswirt der Bremer Landesbank, geht davon aus, dass die wirtschaftliche Achse Moskau-Peking sich gegen die USA durchsetzen wird. Er warnt zudem davor, dass Deutschland und die Europäische Union einen spürbaren wirtschaftlichen Schaden erleiden werden, wenn sie weiterhin der Politik der USA folgen in ihrem Widerstand gegen die Allianz der BRICS-Staaten (Brasilien, Russland, Indien, China und Südafrika). Deutschland hat sich bereits der von China geführten *Asian Infrastructure Investment Bank* angeschlossen. Finanzanalysten wie Jim Willie warnen davor, dass Deutschland bereits planen könnte, den Dollar zu begraben und sich den BRICS-Staaten anzuschließen!

Die Beziehung, die wir zwischen dem „König des Nordens“ und den „Königen des Ostens“ entstehen sehen, ist genau das, was Jesaja vor mehr als 2.700 Jahren prophezeite!

Denken Sie an die Rolle, die diese Allianz mit hoher Wahrscheinlichkeit in der wirtschaftlichen Belagerung Amerikas spielen wird.

Herbert W. Armstrong prophezeite vor Langem, dass die Allianz zwischen Europa und Südamerika extrem stark werden würde. Zu den wichtigsten Faktoren, die diese Verbindung zementieren, gehören Religion und Sprache: der römisch-katholische Glauben stellt die dominante Religion in Lateinamerika dar; und nach Chinesisch und Englisch ist Spanisch die am nächsthäufigsten gesprochene Sprache der Welt. Aber es wird nicht eine Vereinigung von Gleichen sein: Die lateinamerikanischen Länder werden zu Vasallenstaaten Europas werden!

Mit einem von Deutschland geführten Europa (in der Prophezeiung als „König des Nordens“ bezeichnet), das über eine große Seemacht verfügt, wird Nordamerika im Osten von Europa und im Süden von Lateinamerika flankiert.

Die Bibel enthält viele Prophezeiungen, die besagen, dass diese europäische Macht Amerika angreifen wird. Hier kommen

China und die anderen Giganten Asiens ins Spiel. Bedenkt man, dass China nun die meisten strategischen Seetore der Welt besitzt (früher in den Händen Großbritanniens und der USA), wird das von Deutschland geführte Heilige Römische Reich kurzzeitig ein Bündnis mit den in Jesaja 23 identifizierten asiatischen Mächten (Russland, China, Japan – die „Könige des Ostens“) formen müssen.

Wenn Europa einen Weg findet, die wichtigsten Ressourcen und strategischen Beteiligungen Chinas, Russlands und Japans für sich zu nutzen – wenn auch nur für kurze Zeit –, dann wäre es ohne Weiteres in der Lage, die angelsächsischen Nationen zu belagern.

Aus diesem Grund sollten Chinas Bestrebungen, das Südchinesische Meer zu militarisieren, uns so betroffen machen.

DIE VEREINIGTEN STAATEN UND GROßBRITANNIEN WERDEN ALS ZWEI RIESIGE HANDELSBLÖCKE IM REGEN STEHEN GELASSEN WERDEN, WÄHREND EUROPA UND ASIEN SICH ZUSAMMENTUN UND BEGINNEN, DEN WELTHANDEL ZU BESTIMMEN. DIE VÖLKER ISRAELS WERDEN BUCHSTÄBLICH BELAGERT WERDEN – WIRTSCHAFTLICH AUS DEM WELTHANDEL AUSGESCHLOSSEN!

Das baut sich alles auf bis zu der Belagerung in der Großen Trübsal, die Hesekiel prophezeit. Dies wird die KRISE ALLER KRISEN einläuten – DIE SCHLIMMSTE, DIE DIE WELT JE GESEHEN HAT! (Fordern Sie hierzu mein Buch [Hesekiel: Der Prophet der Endzeit](#) an (zurzeit nur auf Englisch erhältlich). Ich bin kurz davor, eine wichtige Überarbeitung des Buches abzuschließen, die unter anderem die Informationen aus diesem Artikel einbringt. Das Buch enthält eine Vielzahl nie zuvor gedruckten Materials über die Prophezeiungen, von denen Sie hier lesen.)

Gott donnert nach Großbritannien und Amerika: „ICH BIN GEGEN EUCH!“ (vgl. Hesekiel 13,8). DAS SIND DIE SCHRECKLICHSTEN WORTE, DIE EINE NATION ZU HÖREN BEKOMMEN KANN!

Die Zeit ist extrem kurz. Wagen wir es, über den lebendigen Gott zu spotten?

Gott verheißt, diese Völker für ihren Ungehorsam zurechtzuweisen – weil sie ihm keine andere Wahl lassen. „So sprich zu ihnen: So wahr ich lebe, spricht Gott der HERR: Ich habe kein Gefallen am Tode des Gottlosen, sondern dass der Gottlose umkehre von seinem Wege und lebe. So kehrt nun um von euren bösen Wegen. WARUM WOLLT IHR STERBEN, IHR VOM HAUSE ISRAEL?“ (Hesekiel 33,11).

Werden wir von unseren Sünden umkehren, sodass Amerika und Großbritannien nicht sterben müssen? Oder ist es schon zu spät? (Fordern Sie hierzu eine kostenlose Ausgabe meiner Broschüre [Klagelieder: der Punkt, von dem es kein Zurück mehr gibt](#) (zurzeit nur auf Englisch erhältlich) an, um mehr zu diesem Thema zu erfahren.) Seit über 70 Jahren verkünden wir diese Warnung!

Ein Ausweg

Im Vorfeld des Zweiten Weltkriegs war es ein Leichtes für Amerika, Deutschlands Herrschaft über Europa und Japans Herrschaft über Asien als weit entfernte Probleme abzutun, die es nichts angingen. Doch als der Krieg ausbrach, wurde die *gesamte Welt* in die schlimmste Spirale der Gewalt gestürzt, die sie jemals erlebt hatte.

Die Bibel sagt voraus, dass der Zweite Weltkrieg **GERADE MAL EINE GENERALPROBE FÜR DIE GROßE TRÜBSAL WAR!**

Diese prophetische Botschaft wiegt schwer und es ist nicht einfach, diese Botschaft zu überbringen. Die Menschheit weigert sich, auf Gott zu hören, und entscheidet sich stattdessen dafür, ihren eigenen Wegen zu folgen. Das Endergebnis sind Hungersnöte, Seuchen und Krieg. Es liegt in der Verantwortung des Wächters Gottes, diese Botschaft mithilfe einer Gruppe von Unterstützern zu übermitteln!

Hesekiel schreibt, dass in der Endzeit ein Drittel der Menschen in Israel in der Belagerung sterben wird und ein weiteres Drittel in der militärischen Invasion. Was wird mit dem letzten Drittel passieren? Diese Menschen werden als Sklaven in ein fremdes Land verschleppt werden! Die Zeit, die vor uns liegt, ist eine voller Schrecken, zu fürchterlich, um sie sich auch nur vorzustellen!

Doch Hesekiel schreibt auch über eine kleine Gruppe von Menschen, *diebewahrt werden wird*.

„Nimm aber ein klein wenig davon und binde es in deinen Mantelzipfel“ (Hesekiel 5,3). Hier ist eine kleine Gruppe von Menschen, die „in deinen Mantelzipfel“ gebunden ist, wo Gott sie an einem Ort der Sicherheit vor der Belagerung, vor der Invasion und vor der Verschleppung, die in Vers 2 erwähnt werden, bewahrt. Dies ist die Kirche Gottes, die diese Prophezeiung überbracht und Gottes Werk vollbracht hat. Nur *Gott* kann sein Volk vor all dem Grauen schützen! Und wir können unser Leben darauf setzen, dass er dies tun wird!

Gott sagt in Hesekiel 2,6 dreimal: *Fürchte dich nicht! Fürchte dich nicht! Fürchte dich nicht!* Die Menschen in Amerika, Großbritannien und Juda **SOLLTEN** große Angst haben, *wenn sie sich weigern, zu bereuen*. Gleichzeitig sagt Gott denen, die seine Arbeit verrichten, dass sie nicht der Angst anheimfallen dürfen. Es gibt Gründe, warum Menschen Angst davor haben, diese Botschaft zu überbringen, aber Gott befiehlt uns, es zu tun! Er verspricht, uns all die Macht zu geben, die wir hierfür benötigen – **UND** uns dafür zu belohnen, dass wir ihm gehorchen, *egal was passiert!*

Hesekiel hatte eine schwierige Aufgabe, aber er war nicht niedergeschlagen. Er hatte eine Arbeit zu verrichten und war *glücklich*, dass Gott ihm – einem einfachen Sklaven – diese Aufgabe gegeben hatte.

All die vorhergesagte Zerstörung wird nötig sein, damit Gott diese Welt erreicht! Danach werden die Menschen sich schämen – und SIE WERDEN GOTT ERKENNEN! Hesekiel spricht immer wieder über dieses wunderbare Ende (z. B. in Hesekiel 6,7; 7,4; 11,10; 12,20; 13,9; 23,48-49 usw.). Ja, es gibt viele schlechte Nachrichten, wenn man bedenkt, was es braucht, damit die Menschen an den Punkt gelangen, Gott zu erkennen. Aber letztlich finden wir im Ergebnis SPEKTAKULÄR GUTE NACHRICHTEN! ■